

Projektprüfung?

Beitrag von „MrsX“ vom 10. Januar 2006 16:26

Hallo!

So, als Neu - Hesse trifft mich jetzt mal wieder was völlig unvorbereitet: bei uns ist bald die Projektprüfung der 9. Klasse. Jetzt wurde ich von einer Gruppe gefragt, ob ich sie betreuen kann. Hab ja gesagt, aber weiß ehrlich gesagt gar nicht so genau, was ich da tun soll.

Soll ich denen noch helfen, das Thema einzugrenzen (so wie das Thema jetzt ist, wirds echt uferlos), bei der Materialsuche oder sonstwie? Oder soll ich da nur als "Aufsicht" dabeisein und gar nicht helfen? Ich hab keine Ahnung!!!

Danke schon mal!

Beitrag von „Mia“ vom 10. Januar 2006 16:54

Hall MrsX,

ich glaube, das wird derzeit an den verschiedenen Schulen noch sehr unterschiedlich gehabt, von daher würde ich im Vorfeld schon mal bei Kollegen genauer nachhaken, wie das bei euch so läuft.

Bei uns ist es so, dass die betreuenden Lehrer dann doch sehr viel geholfen haben. Das Thema einzugrenzen hat alle Schüler immens überfordert und daher war es immer notwendig, bei der Eingrenzung doch recht aktiv mitzuhelfen.

Bei der Materialsuche habe ich persönlich nicht mitgeholfen, weil ich das vorher mit meinen Schülern schon entsprechend geübt hatte und sie das gut konnten. Von Kollegen weiß ich aber, dass es auch in dem Bereich große Unterstützung gab.

Allerdings würde ich das auch davon abhängig machen, wie bei euch an die Schule die Ausstattung hinsichtlich Internet und Bücherei aussieht. Wenn die Bedingungen eher nicht so gut sind, denke ich schon, dass man da als Lehrer etwas mehr unterstützen muss.

Beim Erarbeiten musste ich bei manchen Gruppen auch recht aktiv helfen: bei der Erstellung des Zeitplans, bei der Umsetzung der Planung und natürlich auch bei inhaltlichen Aspekten.

Nur Aufsicht machen, wird bestimmt schwierig. Und ich denke, es erschwert sogar die Bewertung. Im Gespräch mit den Schülern habe ich ja noch viel genauer erfahren, was sie konnten und wussten und konnte so etwas dann auch in die Bewertung einfließen lassen. Sonst ist es zum Teil viel zu schwer, zu erkennen, was jeder Einzelne in der Gruppe geleistet hat.

So toll die Projekte zwar werden, aber ich bin heilfroh, dass ich dieses Jahr nicht dabei bin und auf diesen Bewertungs-marathon verzichten kann. Gott, war das heftig....

Aber trotzdem wünsche ich dir viel Spaß. Insbesondere die Durchführungsphase ist wirklich toll, wenn man sieht, was die Schüler so alles zustande bringen. Und da geht dann auch wirklich eine ganze Menge.

LG
Mia

Beitrag von „MrsX“ vom 15. Januar 2006 17:33

Hallo Mia,

danke für deine Antwort. Ich habe hier an der Schule irgendwie das Problem, dass ich eine der wenigen Lehrerinnen mit einer vollen Stelle bin. Und immer, wenn ich im Lehrerzimmer bin, ist entweder noch keiner da, den ich fragen kann, oder es sind schon alle weg 😞. In den Pausen ist sowas irgendwie total blöd, ich hasse es echt dauernd wichtige Sachen zwischen Tür und Angel zu bequatschen.

Mit meiner Gruppe hab ich glaube ich ziemlich die A - Karte gezogen. Das sind 5 Kinder, die sich überhaupt nicht verstehen, d.h. sich ständig zoffen. Die anderen Gruppen bestehen alle aus 3 oder 4 Kids, was meiner Meinung nach gelungenere Gruppengrößen sind.

Zum Thema hat jeder andere Vorstellungen (das wird morgen lustig, wenn wir das Thema festlegen wollen), einem ist alles egal. Am Freitag waren wir eigentlich schon verabredet, aber da wurde ich von zwei Schülern angelogen (wir dürfen da nicht aus dem anderen Unterricht raus - ich hatte vorher gefragt - sie durften!) und einer hatte keine Zeit. Jetzt machen wirs halt morgen (während ich Unterricht hab, da muss ich meine still beschäftigen - warum mache ich das eigentlich?).

Bei der Materialsuche werde ich höchstens beraten, Internetsuche hab ich mit denen zumindest sehr ausführlich geübt.

Vor der Bewertung hab ich ehrlich gesagt etwas Angst: alle betreuenden Lehrer müssen jeden Tag jede Gruppe bewerten 😄. Na Prost, das kann ja heiter werden.

In der 4wöchigen Vorbereitungszeit bin ich außerdem eine Woche im Schullandheim weg, ich lass mich jetzt mal überraschen.

Danke, lieben Gruß und wem noch was einfällt: Nur her damit!

Beitrag von „Mia“ vom 16. Januar 2006 18:51

Na toll, da haste ja echt 'ne super Truppe erwischt. 😞

Aber da darf man sich nicht verrückt machen lassen. Es ist die Prüfung der Schüler und nicht deine und wenn das einem Schüler derartig egal ist, dann soll er sich in eine Ecke setzen und nichts tun. Das erspart die einen Haufen Bewertungsarbeit, dann kannst du nämlich überall einfach 6 eintragen. 😞

Sry, aber Schüler, die's zu dem Zeitpunkt immer noch nicht begreifen und so reagieren, bringen mich auf die Palme. 😞😞

Habt ihr schon ein Bewertungsschema ausgearbeitet? Wenn nicht oder wenn du zusätzlich eins willst, kann ich dir gerne mal unseres schicken.

Ich habe das mit meinen Schülern im Vorfeld auch genau besprochen und an die Wandtafel gehängt, damit die Bewertung transparent wurde und jeder wusste, worauf ich alles achte. Nach der ersten Stunde hab ich auch den Notenstand mitgeteilt, aber ich hab schnell gemerkt, dass das zuviel Arbeit wird, zumal wir es gegen Schluss auch nicht mehr geschafft haben, am Ende jeden Tages alle Noten fertig zu kriegen. Irgendwann hatten wir nur noch ein Brett vor'm Kopf und konnten gar nix mehr beurteilen. Wir haben dann an einem Wochenende versucht, alles in einem Rutsch nachzuholen. War aber auch kein Spaß. Und der Kaffee- und Schokikonsum war enorm.

Na ja, wenn du aber die Bewertung (die ja schon in der Vorbereitungsphase anfängt) transparent machst, wird vielleicht deinen Fünfen dann auch klar, dass sie mit dem Gezoffe auf keinen grünen Zweig kommen.

Ich drück dir die Daumen, dass sich das noch entwickelt.

LG
Mia

Beitrag von „alias“ vom 16. Januar 2006 20:13

Zum Thema Projektprüfung findest du hier Links:

<http://www.autenrieths.de/links/linkausf.htm#Projekt>

Hier gibt's Bewertungsbögen

<http://www.kultusministerium.baden-wuerttemberg.de/extsites/Haupt.../frameset-5.htm>

Beitrag von „MrsX“ vom 16. Januar 2006 20:50

Supi, danke!

[Mia](#): Wirr haben ein ziemlich genaues Beurteilungsraster an der Schule. Das Wort "Raster" hat aber nichts mit ausrasten zu tun, oder?

Heute waren von meinen 5en nur 4 da, einer musste zum Arzt (was sich als Lüge rausstellte - die anderen haben zu ihm gesagt, sie brauchen ihn heute nicht).

Ich glaube, den Begriff "Teamwork" haben die sich neu definiert.

Jeder von denen hat übrigens eine eigene Vorstellung zu dem Thema und keiner will davon auch nur einen Millimeter abweichen. So wird das nix 😡.